

Für Lyreco ist es wichtig, Kinder überall auf der Welt zu fördern. Kinder stehen für die Zukunft unseres Planeten – und ihre Zukunft ist nur mit einem Zugang zu Schulbildung gesichert. Um das Engagement noch direkter zu gestalten, wurde 2009 «Lyreco for Education» gegründet. Ziel ist es, Projekte zu unterstützen, welche Kindern in Drittwelt-Ländern die Einschulung ermöglichen. Wir stellen Fredy Amrein, HR-Verantwortlicher Lyreco Schweiz, einige Fragen.



## Wer genau steht hinter «Lyreco for Education»?

Das Projekt «Lyreco for Education» wurde von der Lyreco-Gruppe initiiert. Der CEO und das Management-Team tragen dieses Engagement aus Überzeugung für die Sache. Der Group Human Resources Director ist bei der Gestaltung und Durchführung dieses Programms federführend.

Die tatkräftigen Beiträge aller Lyreco Länder zeigen eindrücklich, dass dieses soziale Engagement auch gruppenweit nicht nur einfach Akzeptanz, sondern grosse Unterstützung findet.

## Welche Projekte umfasst das Programm aktuell?

Im Moment engagieren wir uns für Kinder in Togo, welche durch unsere Unterstützung den lebenswichtigen Zugang zur Bildung erhalten. Unser Ziel ist es, die Ausbildung von Kindern im Alter zwischen 7 und 12 Jahren in 165 verschiedenen Dörfern zu finanzieren und zu fördern.

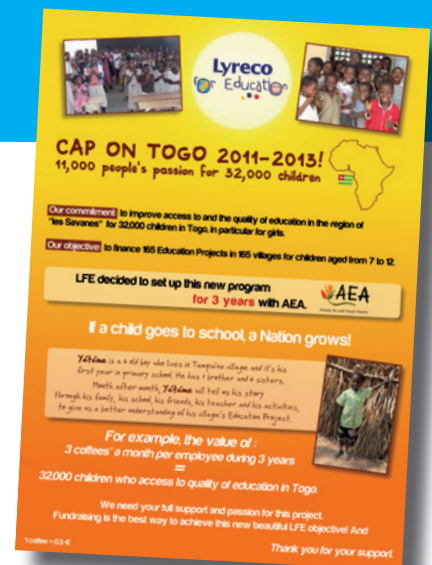
## Machen alle Länder mit, in denen Lyreco tätig ist? Wie sieht die Rolle der Schweiz aus?

Ja, sämtliche 27 Lyreco Länder beteiligen sich daran. Die Lyreco-Gruppe hat mit der in Togo vor Ort aktiven Hilfsorganisation AEA (Aide et Action) Projektziele definiert und die Finanzierung dieser Projekte verbindlich zugesichert. Auch im Jahre 2011 wird mit Sicherheit wieder ein beachtlicher Betrag zusammenkommen.

Die einzelnen Lyreco-Länder tragen ihren Beitrag anteilmässig zum jährlichen Gesamtumsatz der Lyreco-Gruppe bei.

## Cap on Togo 2011 - 2013

«Lyreco for Education» unterstützt die Hilfsorganisation AEA (Aide et Action) für 3 Jahre. Dabei wird 32'000 Kindern in Togo – im Speziellen Mädchen – der Zugang zur Bildung ermöglicht und somit zu einem besseren Leben verholfen. In 165 Dörfern der Region «Les Savanes» wird durch die Finanzierung von Lyreco die Qualität der Schulen verbessert und tausenden Kindern die Möglichkeit einer guten Ausbildung geboten.



## Wie engagieren sich die Mitarbeitenden?

In vielfältiger und kreativer Weise. Nebst einfachen Spenden gibt es verschiedene Lyreco interne, durch Mitarbeitende organisierte «Aktionen», um das Spendenziel zu erreichen. Flohmarkt, Sponsorenlauf, Suppentage, Weihnachtsmarkt, Wetten zur Fussballweltmeisterschaft sind nur ein paar Beispiele aus der Schweiz.

## Wie stellen Sie sicher, dass die Gelder in die richtigen Kanäle gelangen?

Durch Projektvereinbarungen mit der Hilfsorganisation, persönliche Kontakte und gelegentliche Anwesenheit von Lyreco Mitarbeitenden vor Ort. Auch der CEO besucht die Projekte persönlich. Die Resultate werden an den vereinbarten Zielen gemessen, gefilmt und der Öffentlichkeit auf der Webseite der Gruppe ([www.lyreco.com](http://www.lyreco.com)) zugänglich gemacht. Das Projekt 2009 im Norden von Vietnam ist mittlerweile abgeschlossen und dokumentiert.

## Viele Lieferanten beteiligen sich aktiv am Projekt. Braucht es da viel Überzeugungsarbeit?

Viele Lieferanten haben ihre eigenen Projekte, welche sie unterstützen. Trotzdem ist es uns gelungen, einige von ihnen für «Lyreco for Education» zu begeistern. Seit Beginn unseres Engagements für Kinder in Entwicklungsländern nehmen erfreulicherweise jährlich mehr Lieferanten teil, auch 2011 konnten wir wieder neue Partner für das Programm gewinnen.